

Ressort: Technik

Studie: Online-Handel wird weiter auf Kosten des Einzelhandels wachsen

Berlin, 08.01.2013, 10:44 Uhr

GDN - Der boomende Online-Handel lässt die Umsatzzahlen beim stationären Einzelhandel weiter sinken. Zu diesem Ergebnis kommt das eWeb Research Center der Hochschule Niederrhein in seiner neuesten Hochrechnung der Handelsumsätze im Jahr 2012.

Zwar meldet der Handelsverband Deutschland (HDE) für den gesamten Einzelhandel eine Umsatzsteigerung von 1,5 bis 2 Prozent. Diese würden aber neben dem Wachstum im Online-Sektor vor allem auf den um 3,3 Prozent gestiegenen Lebensmittelpreisen beruhen. Rechne man die Lebensmittel heraus, dürfte der Non-Food-Handel 2012 mit rund 211 Milliarden allenfalls eine Nullrunde gedreht haben, so die Forscher. Nach Schätzungen der Wissenschaftler hat im gleichen Zeitraum der Online-Handel für Non-Food-Produkte um 21 Prozent oder circa 4,4 Milliarden Euro auf rund 25,4 Milliarden Euro zulegen können.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-5411/studie-online-handel-wird-weiter-auf-kosten-des-einzelhandels-wachsen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619